

Eigenschaften

- Glas-Touchpanel GSP3-100 ist ein Bestandteil komplexer Produktreihe iNELS-Einheiten für die Steuerung des Hotelzimmers (GRMS), diese Einheit kann jedoch überall da ausgenutzt werden, wo die Bedienung mehrerer Anlagen von einer Stelle gefordert wird.
- GSP3-100 ist mit 10 Leistungs-Touch Tasten ausgestattet, deren Funktion einfach mittels Software angepasst werden kann.
- Die Grafik von einzelnen Symbolen kann aufgrund der Besprechung mit dem Hersteller den Anforderungen des Bauherrn geändert und angepasst werden.
- Der Hintergrund einzelner Symbole kann mit einer der sieben Farben - rot, grün, blau, gelb, pink, türkis und weiß beleuchtet werden = R,G,B + CMYK.
- Gläserner Touchpanel ist ein Designelement des iNELS-Systems und steht in eleganter schwarzer (GSP3-100/B) und weißer (GSP3-100/W) Variante zur Verfügung.
- Gegenüber den standardmäßigen Glas-Touchbedienungen mit Symbolen GSB3-20/SB, GSB3-20/SW, GSB3-40/SB, GSB3-40/SW, GSB3-60/SB und GSB3-60/SW verfügt GSP3-100 mit einer ein- und einhalbfachen Breite.
- Das Touch-Panel ist mit einem integrierten Temperatur-Sensor ausgestattet. Das Touch-Panel ist ferner mit zwei digitalen Analogeingängen (AIN/DIN) ausgestattet, welche für den Anschluss von zwei spannungslosen oder zwei externen Temperatursensoren TC/TZ (z.B. für die Messung der Bodentemperatur) genutzt werden können.
- Das Touch-Panel ist mit dem Sensor der Intensität der Umgebungsbeleuchtung ausgestattet. Aufgrund der Informationen vom Sensor kann die Hintergrundbeleuchtung von Symbolen angemacht oder verschiedene Aktionen in der iDM3-Software durchgeführt werden, z.B. Leuchtkeile im jeweiligen Gang usw. angemacht werden.
- Ein Vorteil gegenüber den standardmäßigen Tastern / Schaltern ist die Platzersparnis, Signalisierung des Zustandes beliebigen Systemausgangs, die Möglichkeit, die Temperatur zu messen und ferner die Möglichkeit des Anschlusses von externen Drucktasten oder von Detektoren.
- Jedwede Drucktaste kann jedweden Aktor (Stromverbraucher) im System bedienen. Ferner kann auch jeder der Drucktasten eine andere Funktion zugeordnet werden (Zusammenstellung von Funktionen). Es ist also möglich, mit einer Drucktaste mehrere Stromverbraucher zugleich zu bedienen.
- GSP3-100 ist für die Montage in die Installationsdose bestimmt.
- Im Paket enthalten:
- 2x Schraube 031.01 3x 20 mm Rahmen-Flachkopf

Allgemeine Hinweise

ANSCHLUSS AN DAS SYSTEM, INSTALLATION BUS

iNELS3 Peripherieeinheiten sind an das System durch die Installation BUS verbunden. Installation Busleiter verbunden sind, an die Anschlusseinheiten an die Klemmen BUS+ und BUS-, Drähte können nicht vertauscht werden. Für die Installation BUS ist notwendig, ein Kabel mit verdrehten Drahtdurchmesser von weniger als 0.8 mm, mit einem empfohlenen Kabel verwenden, ist iNELS BUS-Kabel, deren Eigenschaften am besten die Anforderungen der Installation BUS erfüllen. In den meisten Fällen ist es möglich das Kabel JYSTY 1x2x0.8 oder 2x2x0.8 JYSTY verwenden. Im Falle eines Kabels mit zwei Paaren von verdrehten Leiter aufgrund der Geschwindigkeit nicht möglich ist, der Kommunikation ein zweites Paar des anderen modulierte Signal zu verwenden, ist es nicht möglich, innerhalb eines Kabel Einsatz ein Paar für ein Segment BUS und das zweite Paar für das zweite Segment BUS. Für die Installation BUS ist BUS entscheidend für seine Entfernung von den Stromleitungen in einem Abstand von mindestens 30 cm gewährleisten, und muss in Übereinstimmung mit seinen mechanischen Eigenschaften eingebaut werden. Zur Erhöhung der mechanischen Beständigkeit von Kabeln empfehlen wir den Einbau in eine Rohrleitung mit einem geeigneten Durchmesser. Topologie-Installation BUS ist frei mit der Ausnahme eines Kreises, wobei jedes Ende des BUS- ses ist an den Klemmen BUS + und BUS- mit einer Perifer Einheit beendet werden. Während alle obigen Anforderungen beibehalten, erreichen die maximale Länge eines Segments des Installationsbus bis 500 Meter. Aufgrund der Datenübertragung und Bereitstellung von Einheiten sind in einem Paar von Drähten führen, ist es notwendig, den Durchmesser der Drähte in Bezug auf Spannungsverlust an der Leitung und dem maximalen Strom gezogen zu halten. Die maximale Länge der BUS gilt mit der Maßgabe, dass sie Toleranz Spannung eingehalten werden.

KAPAZITÄT UND ZENTRALE

Die Zentraleinheit CU3-01M oder CU3-02M möglich, um zwei unabhängige BUS über die Klemmen BUS1+, BUS1- und BUS2+, BUS2-. Jeder BUS kann bis zu 32 Einheiten tragen, insgesamt Sie direkt an eine zentrale Einheit zu 64 Einheiten anschließen können. Es ist auch notwendig, beachten Sie die Anforderung maximal ein Zweig der BUS Maximalstrom von 1000 mA zu unterstützen, die die Summe der Nennströme der Geräte auf diesen Zweig des BUSses verbunden ist. Wenn Einheiten mit einer Verbrauch größer als 1A angeschlossen werden, kann BPS3-01M mit 3A verwendet sein. Bei Bedarf können zusätzliche Einheiten können mit externen Master verbinden MI3-02M, die beiden anderen Zweige der BUS erzeugen. Diese externen Master sind an das Gerät über den SystemBUS CU3 EBM verbunden und die Gesamt ist über EBM-BUS an die Zentraleinheit zum Anschluss von bis zu 8 Einheiten MI3-02M.

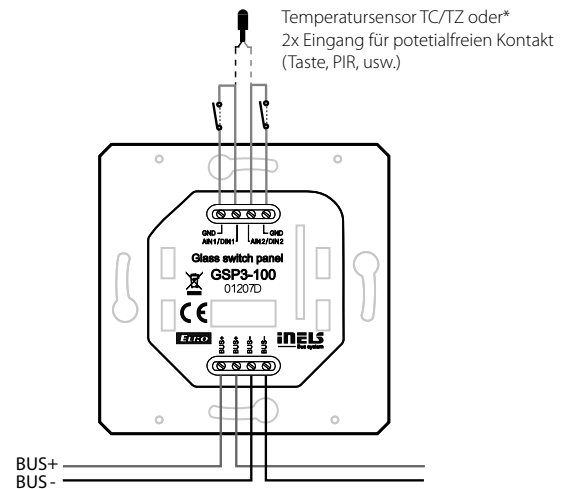
STROMVERSORGUNG

Zur Versorgung System ist es möglich, Stromversorgungen von Unternehmen ELKO EP zu verwenden, genannt PS3-100/iNELS. Empfohlene Backup-System externe Batterien mit einer Quelle PS3-100/iNELS (beispielhafte Darstellung des Steuersystems zu sehen).

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Um das Gerät zu betreiben, ist es notwendig, dass das Gerät an eine Zentraleinheit CU3 Reihe geschaltet ist, oder in einem System, das bereits das Gerät enthält und vergrößern somit die Systemfunktionen. Alle Parameter werden von einer Zentraleinheit CU3 Reihe von Software iDM3 gesetzt. Auf der Hauptplatte Einheit, LED-Anzeige für Stromversorgung und die Kommunikation mit einem zentralen CU3 Gerät der Serie. Wenn die RUN-LED blinkt in regelmäßigen Abständen, die Standard-Kommunikation. Wenn die RUN-LED dauerhaft leuchtet, ist der Antrieb BUS mit Strom versorgt, aber das Gerät nicht auf dem BUS zu kommunizieren. Wenn die RUN-LED nicht leuchtet, Spannung keine Klemmen BUS+ und BUS- Versorgung.

Verbindung



* Die Wahl wird in iDM3 für jede Einheit getrennt durchgeführt.

GSP3-100
Eingänge

Temperaturmessung:	JA, eingebauter Temperatursensor
Bereich und Genauigkeit der Temperaturmessung:	0.. +55 °C; 0.3 °C vom Bereich
Eingänge:	2x AIN/DIN
Auflösung:	nach der Einstellung, 10 Bit
Ext. Temperatursensor:	JA, die Möglichkeit des Anschlusses zwischen AIN1/DIN1 und AIN2/DIN2
Typ ext. Sensor:	TC/TZ
Temperatur-Messbereich:	-20 °C .. +120 °C
Temperaturmaßgenauigkeit:	0.5 °C vom Bereich

Tasten

Anzahl der bedientasten:	10
Typ:	Kapazitäts-
Anzeige:	farblich hinterleuchtetes Symbol

Ausgänge

Schallausgang:	piezoelektrischer Wandler
Touch-Ausgang:	Vibrationsmotor

Kommunikation

Bustyp:	BUS
---------	-----

Stromversorgung

Versorgungsspannung / Toleranz:	27 V DC, -20 / +10 %
Verlustleistung:	max. 0.5 W
Nennstrom:	25-65 mA (bei 27 V DC), aus dem BUS

Anschluss

Klemmleiste:	0.5 - 1 mm ²
--------------	-------------------------

Betriebsbedingungen

Relative Luftfeuchtigkeit:	max. 80 %
Betriebstemperatur:	-20 .. +55 °C
Lagerungstemperatur:	-30 .. +70 °C
Schutzart:	IP20
Überspannungskategorie:	II.
Verschmutzungsgrad:	2
Arbeitslage:	beliebig
Installation:	an Der Wand, mit der Einhaltung von Bedingungen für die richtige Installation des Wärmereglers

Abmessungen und Gewicht

Abmessungen:	142 x 94 x 36 mm
Gewicht:	208 g

Vor der Installation des Gerätes, bevor es in Betrieb genommen wird, machen Sie sich gründlich mit Installationsanweisungen und Installationsanleitung System iNELS3. Die Bedienungsanleitung ist für die Montage Geräte und Benutzergeräten ausgelegt. Hinweise sind in der Dokumentation von Leitungen enthalten, und auch zum Download auf der Website www.inels.com. Achtung, Gefahr eines elektrischen Schlags! Montage und Anschluss kann nur durch Personal mit entsprechender elektrischer Qualifikation in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften durchgeführt werden. Berühren Sie keine Teile des Gerätes, die mit Energie versorgt werden. Lebensgefahr. Während der Installation, Instandhaltung, Änderung und Reparaturarbeiten notwendig Sicherheitsvorschriften zu beachten, Normen, Richtlinien und Sonderregelungen für die mit elektrischen Geräten. Vor Beginn der Arbeiten am Gerät, ist es notwendig, alle Drähte zu haben, miteinander verbundenen Teilen, und die Anschlüsse freigeschaltet. Dieses Handbuch enthält nur allgemeine Richtlinien, die in einer bestimmten Installation angewendet werden müssen. Im Zuge der Inspektionen und Wartungen, immer überprüfen (während de - bestromt) wenn die Klemmen angezogen sind.